



309

Befestigte Freiflächen

Vorgehensweise bei der Erkundung

[Schwarzdecken](#) können mittels Typenbeprobung untersucht werden, wenn sie augenscheinlich in einem Zug erstellt wurden. Empfehlenswert sind Kernbohrungen, da nicht selten mehrere Schwarzdecken übereinander aufgebracht wurden. Eine Einzelbeprobung dieser Schichten ist nur in Einzelfällen sinnvoll, in denen sich die Schichten trennen lassen.

[Fugenvergussmassen](#) sollten als Mischprobe gewonnen und untersucht werden.

In Oberflächenbefestigungen eingedrungene Schadstoffe aus der [Nutzung](#) sollten tiefenhorizontiert beprobt werden, um die Eindringtiefe beurteilen zu können. Auf Fugenbereiche, Schadstellen, Schwundrisse und Vertiefungen als Bereiche erhöhter Kontaminationsgefahr ist besonders zu achten.

[Probennahmegrundsätze](#)

[Probennahmeverfahren und –werkzeuge sowie Hilfsmittel](#)

[Probenbehälter](#)

[Arbeitsschutz](#)